

5



Dem Hoch Edelgeborenen, derer Hohen Herren Fürsten und Stände des Hochlöbl.  
Fränkischen Kreises, bei dero Artillerie bestalltem Obrist-Lieutenant Wie auch eines  
Wohlgeblichen Magistrats des Heil. Römischen Reichs freien Stadt Nürnberg Ober-Zeug-  
Meistern und Ober-Ingenieur Herrn. Herrn Gotthieb Trosten  
Meinem Insonders Hochgeehrenden Herrn

Demnach ich mir vorgenommen gegenwärtigen IV. Theil des Andern Versuchs meiner Architectonischen  
Werke dem Publico zum besten durch den Druck bekand zu Machen, So habe davor gehalten, daß das sel-  
lige niemanden füglicher, als Ex: Hoch Edelgeborenen zu zuschreiben vermöchte, in dem Dieselben nicht  
nur ein besonderer Liebhaber und Kenner sind der Architecture, sondern auch durch Ausführung ver-  
schiedener Statlicher Gebäude und Insonderheit der Kirche zu St. Egidii in der freien Reichs-  
Stadt Nürnberg sich weit und breit berühmt gemacht haben. Ja, ich habe dieses ein Theil meiner Schuldigkeit  
zu farn erachtet, in betracht, daß Ex: Hoch Edelgeb. So wohl mir zu verschiedenen Sachen Anlaß gegeben, als  
auch sonst Meine bisherige Werke gütigst approbiert haben Ich bitte demnach, diese wenige Blätter als eine Mar-  
que meiner besondern Estime gegen Dero Person hochgeneigt anzunehmen, und dabei sich versichert zu halten, daß ich nie  
auffhören werde zu farn.

Ex: Hoch Edelgeborenen

Dresden  
den 15. <sup>ten</sup> Martij.  
A. 1723.

Dienstgehorfamster  
Johann Rudolph Fasch.





## Geneigter Leser

Hier folget nunmehr verſprochner maſſen der Vierte Theil, meines Andern Versuchs Architectonischer Wercke, es hſthet ſelbiger

1. In einem Invaliden Hauſe auf ſic Gemeine Soldaten, mit allen dem, Was zu deren Verſorgung vonnothen:

2. In einem Bau Zeug und Zinner Hofe, nebst darzu gehörigen Gebäuden:

3. In zerley Blockhäusern deren eines auf eine Brücke, das andere an, oder in ein Waffer oder vor einen Paſſ zu legen.

4. In einem Lazareth:

5. In unterſchiedenen Bahnen; und

6. In s. unterſchiedenen verbindungen von Hölzern

Brücken über Stadt- oder andere Gräben.

Womit ich alſo vor diſmahl beſchließen wollen:

Doch könnte vielleicht geschehen, das mit der Zeit noch ein Theil von Land u. d. ob. Gebäuden darzu käme.

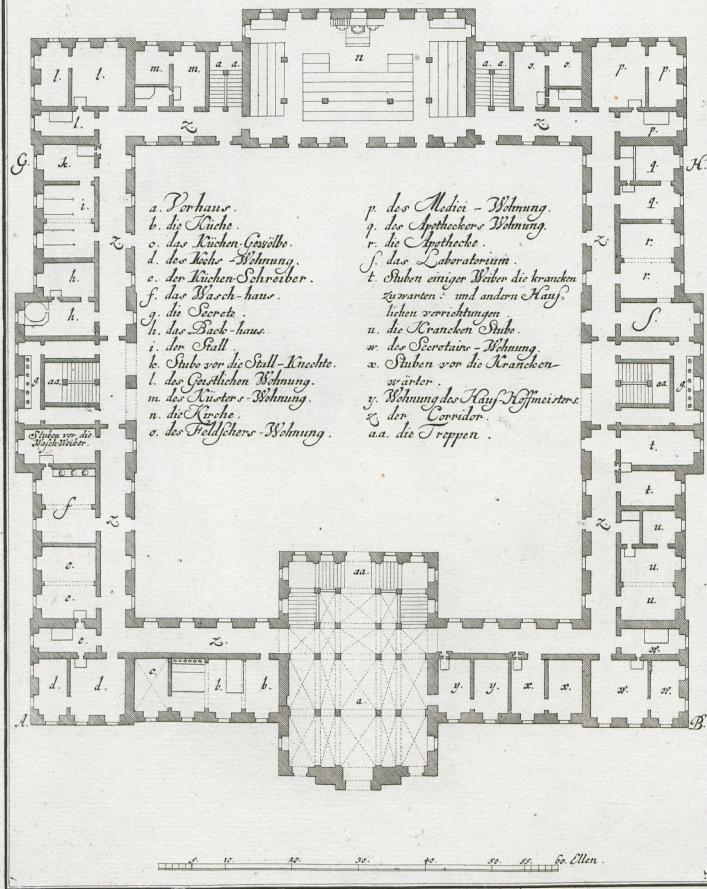
Inmittelſt werde zu Erfüllung desjenigen Schreiten,

wollen ich mich im Erſten Theil des Andern Versuchs anheichig gemacht, und werde künfftig, So viel meine Zeit und Gelegenheit verſtattet, mich an die Baukunſt überhaupt machen, und was Nothwendig darzu gehöret, richtig und deutlich vorzustellen bemüht ſein, der ich übrigens dem Leser vor die bithorige Gunſige Aufnahme meiner Arbeit verbunden bleibe.



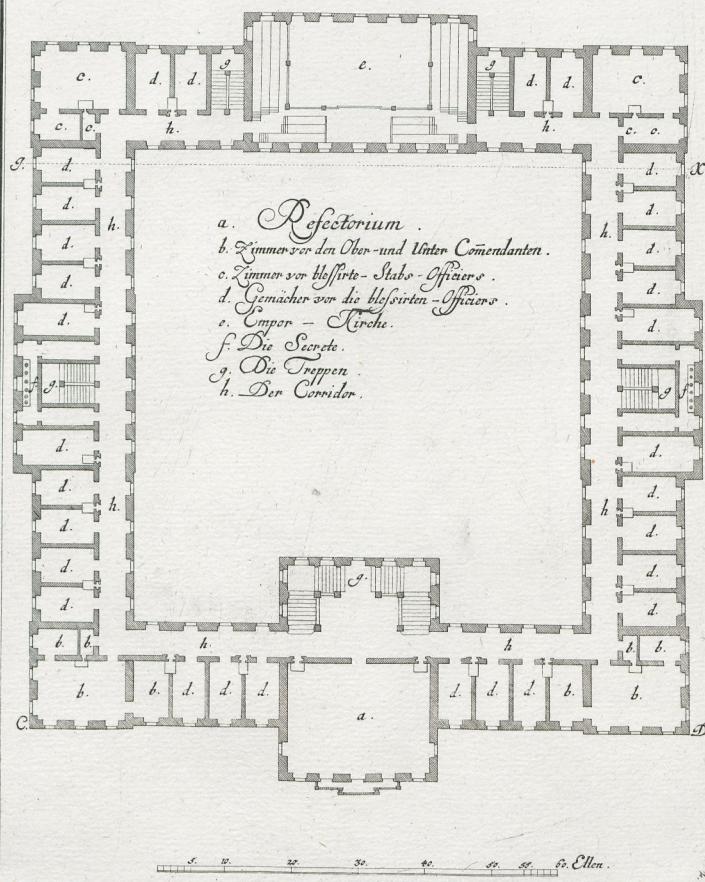


Grund-riss des Ersten oder untersten Geschosses  
eines Ins-alten Hauses auf 100. Mann Gemeine  
darinnen die Offiziers- und Bedienten-Wohnungen bezeichnet sind.



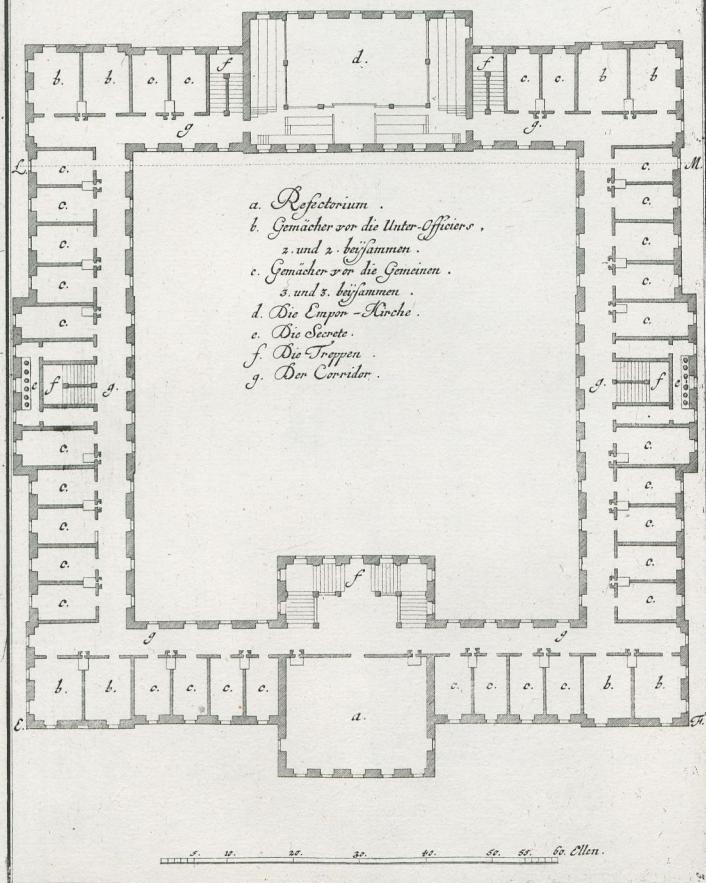


Grund-riss des andern Geschosses des Invaliden-Haus's,  
auf 100 Mann Gemeine, darinnen der Ober- und Unter-Comendant,  
und die blosseirten-Offiziers können logieret werden.





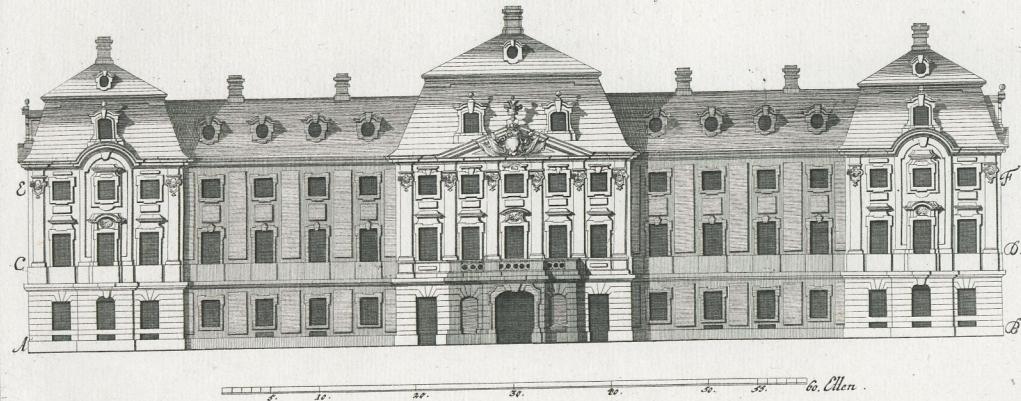
*Grundriss des dritten Geschosses vom Invaliden - Haus  
auf 100. Mann Gemeine eingerichtet; Kann 3 und 3. zusammen  
logiert werden. und die Unter Offiziers auf die Ecken.*





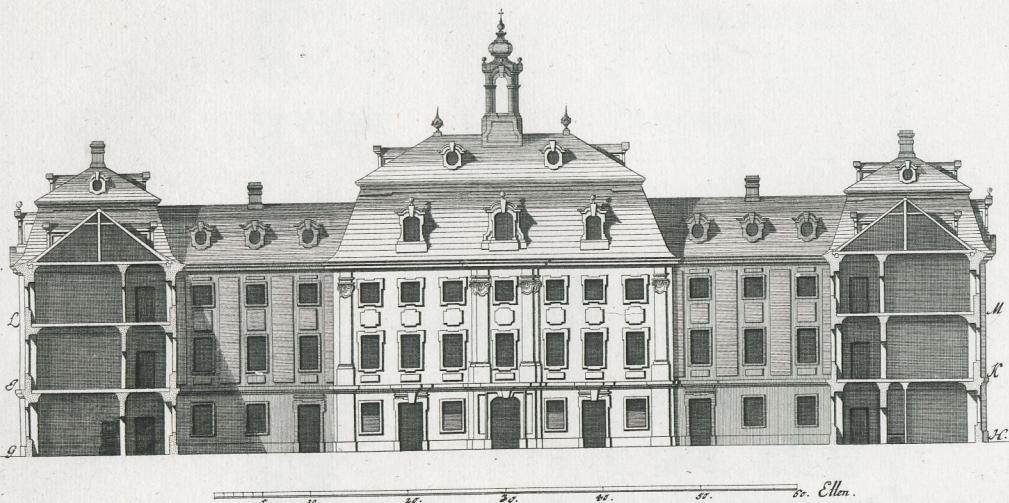
4.

*Façade oder Auff-riss eines Invaliden-Hauscs.  
auff 100. Mann Gemeine eingerichtet. in den Grund-  
rissen mit A.B.C.D. und E.F. beschrückt.*

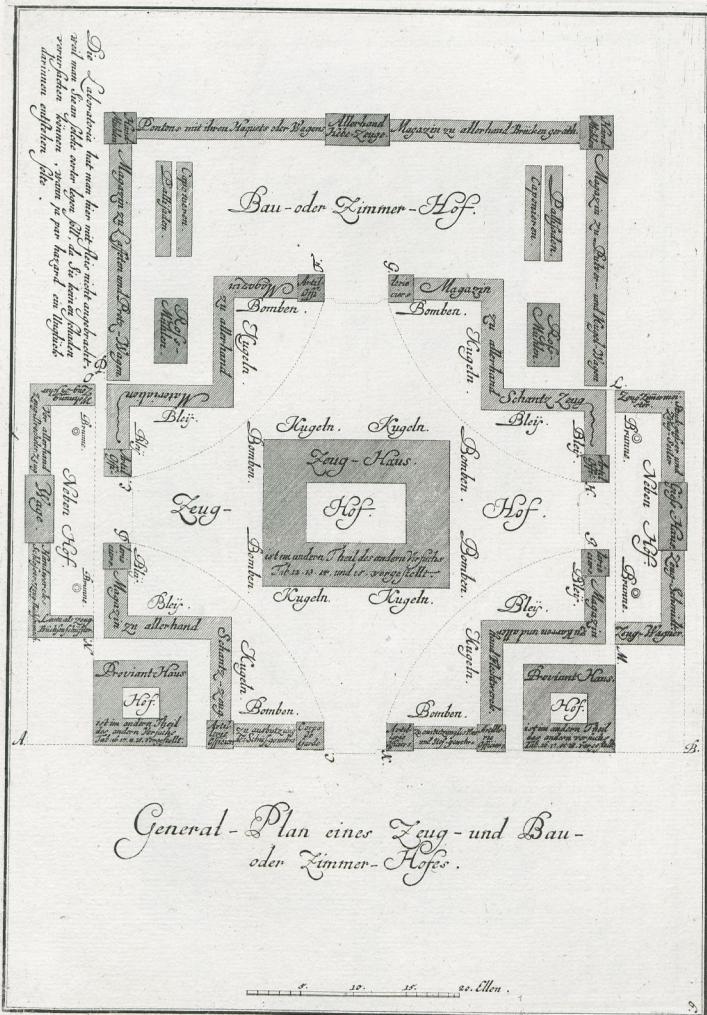




*Façade oder Auffriss des Invaliden-Haus mit den beiden  
Profilen der Seiten-Flügeln, wie solches sich inwendig im Hofe  
presentiret: in den Grund-rissen mit G.H.D.K. und L.M. bemerket.*





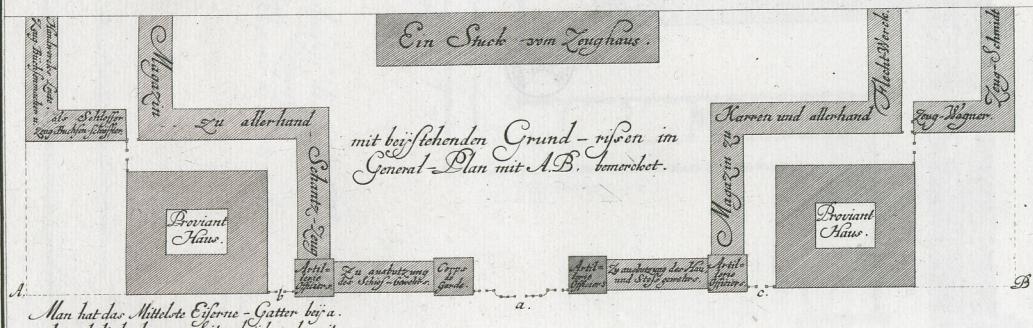




Vordere Façade des Zeug- und Bau-Hofes mit neben stehenden  
Proviant Häusern - und hinter liegendem Zeug-Haus.



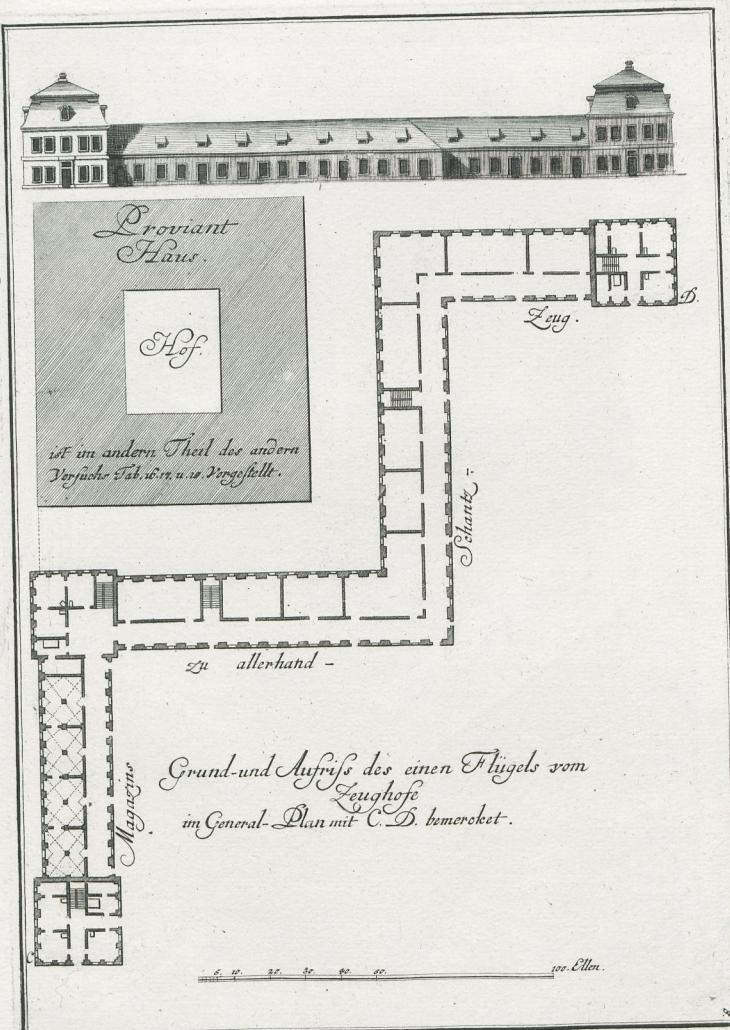
Ein Stück vom Zeughaus.



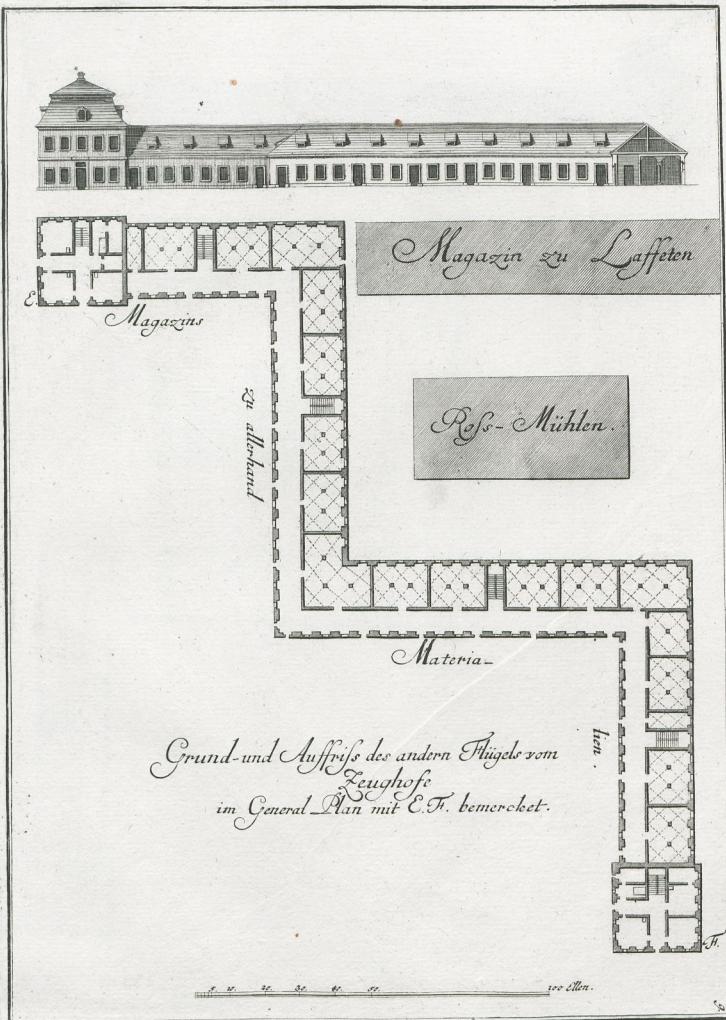
A. Man hat das Mittelste Eiserne Gatter haja.  
als auch die beiden zur Seiten vor b. und c. mit  
fleis reppetet zu, weil so sonst zu mehr ver-  
mierung als deutlichkeit verunsachet hätte,  
die Peiter aber in bei stehendem Grundriss  
angedeutet, wie bez. a. b. und c. suchen.

Ellen.

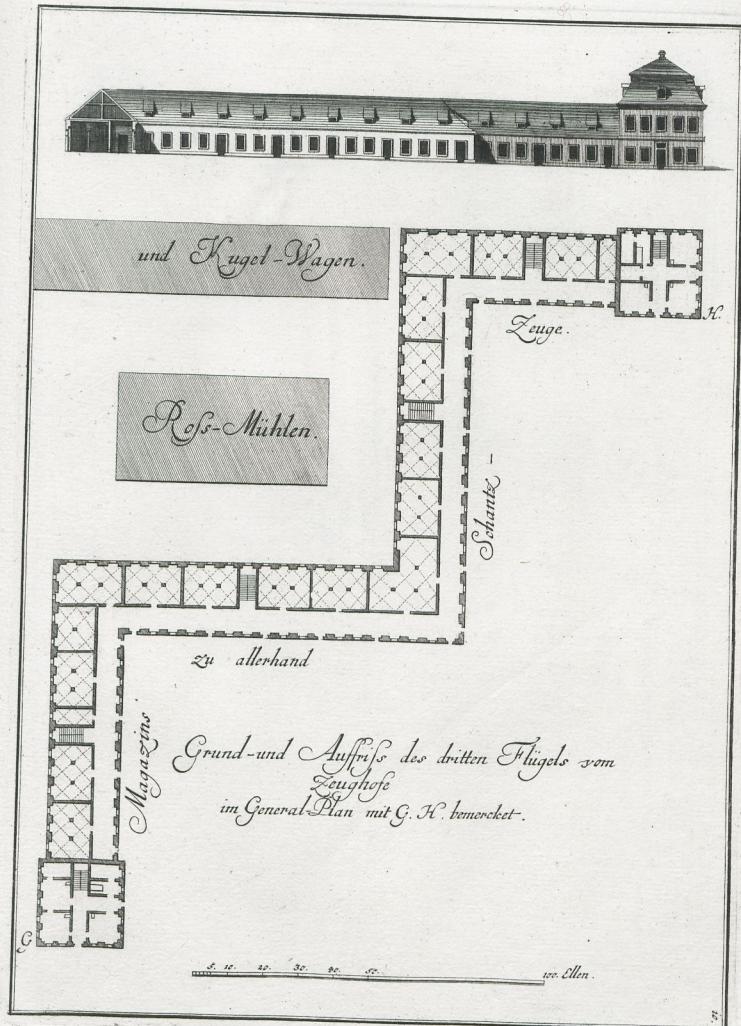




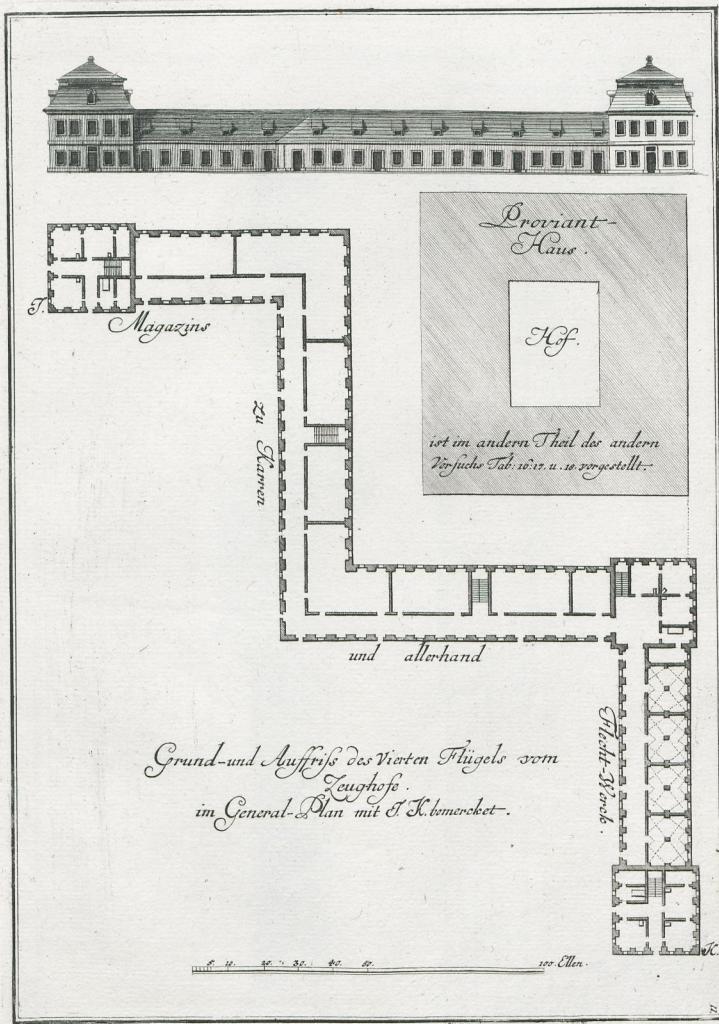








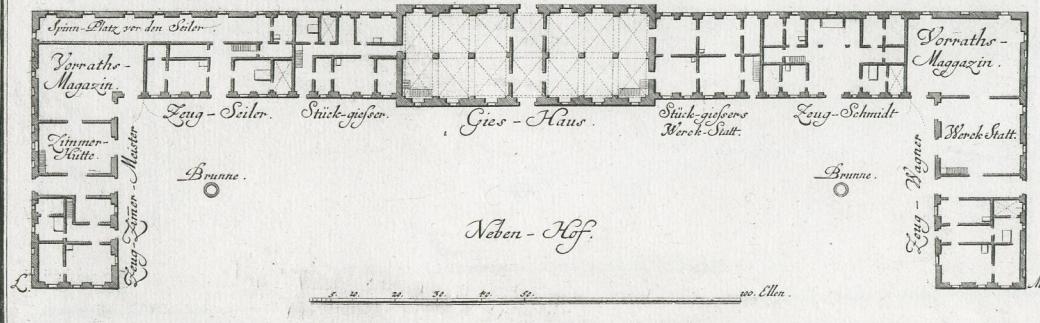






1

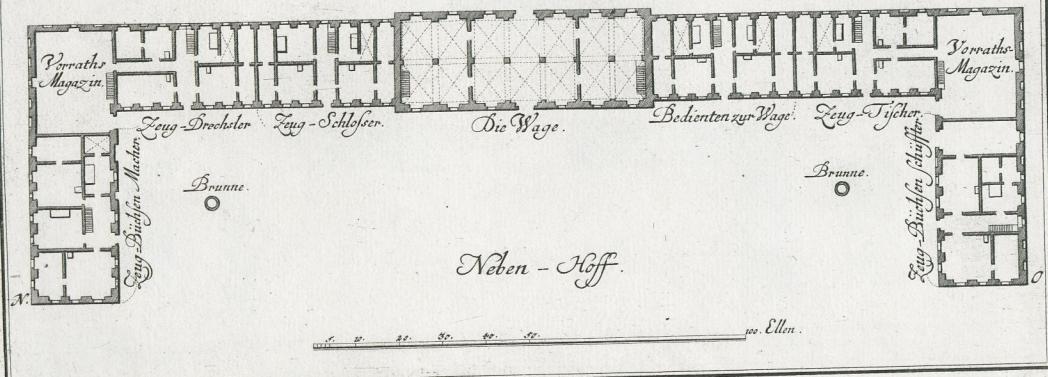
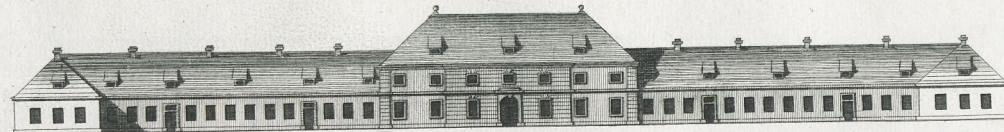
*Grund- und Auffris des einen Flügels rechter - hand des Zeughofes  
im General - Plan mit L. M. bemerket.*



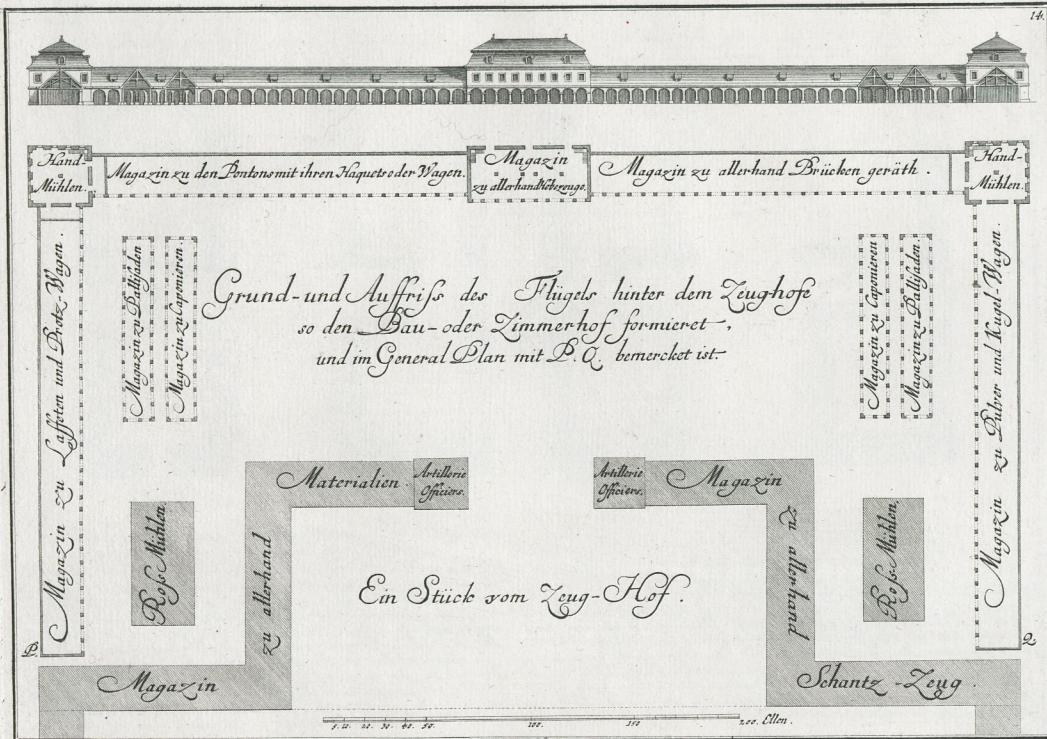


13.

Grund- und Auffriss des andern Flügels linker-hand des Zeughofes.  
im General-Plan mit N.O. bemercket.

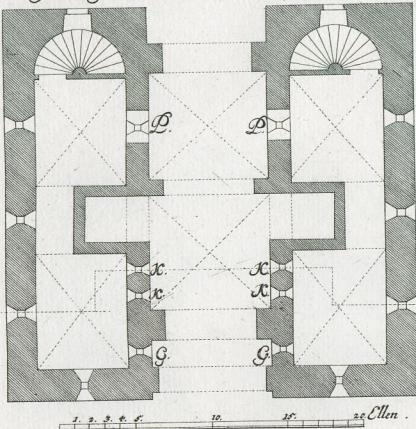




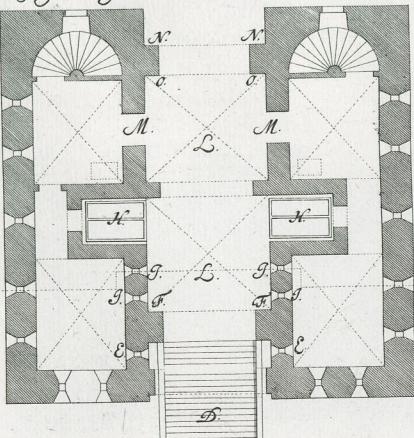




*Der Obere Grund-riss eines Blockhauses  
zu beschützung einer Brücke und Strohnes.*



*Untere Grund-riss eines Blockhauses  
zu beschützung einer Brücke und Strohnes.*



15.

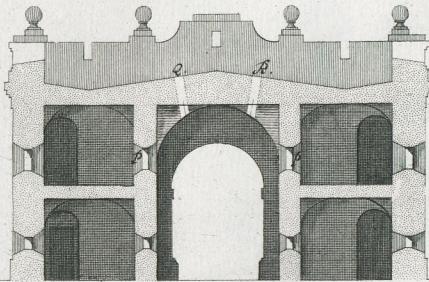
*Explication des Deisseins eines Blockhauses  
zu beschützung einer Brücke oder Strohnes*

1. Wenn der Feind noch weiter seide ist E. bedeckt, der Feind aber von denselben und auf das Blockhaus angreift, so kann ihm nicht allein von den 3 Canonen A im Hauptre, sondern auch mit den beiden Kanonen auf Schüffschäden bei B. beginnen Widerstand gegeben werden.
2. Angreift er weiter und sucht die Ds. befindet er sich unter und sucht die Ds. befindet bei A. mit Granaten oder dergleichen den Rebute zu bringen. So wird der Feind durch die Canon bei B. nicht zu ihnen vermögen, in dem Sie

e. Sollte er aber dennoch diesem un-  
bedeckt bis an die offene Seite Zug-  
Brücke angreife, und suchen die Ds. mit  
der Art oder Pezante zu brengen. So  
werden ihm die beiden Schüffsächer bei E.  
zur Seiten, welche er nicht runtieren kan,  
noch viels zu schaffen machen, ehe er sich  
der Zug Brücke wird benachrichtigen können.  
Sollte er aber dennoch durchbrechen, so findet  
er bei F. wiederum ein mit Eisen geschlagen  
geschlossenes Thor, welches er aber mühlos  
machen muss, und ob er sich  
gleich von den beiden Schüff-  
sächern bei E. vor nunmehr im Rücken hat,  
zugedeckt suchen wird, so kann er sich doch von den  
oben besagten Schüffsächern bei G. nicht  
decken und sicher torn, daß er nicht entwirksam  
durch Doppelsäcken ausgesetzt und dann muß  
moderet werden. 6. Wann er nun auch mit groß-  
ter force sich das Thor F. bemächtigt hätte,  
so werden die beiden Kästen X. welches vor  
dem Pfosten und oben mit Eisen Packeten



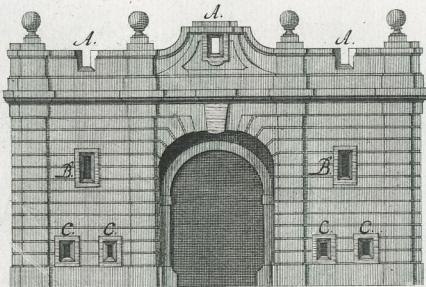
Profil oder Durchschnitt eines Blockhauses  
zu beschützung einer Brücke und Strohmes.



verschen, innenwändig mit Steinen oder Sand-Sicken ausgefüllt, auf ihr Röllen vor und Stämmen gestochen, und in dem er durchdringen will, so findet er aus den Schießlöchern P oder weiter Schüsse dichten werden sollte, den aus R. aus Mörsern, Döppelhaken und andern genossenen Wiedryland. Man kan auch

bz: L. um dem Feind mehr zu schaffen, Jenseit machen, für angelaufene Söldner oder Schützen auch endlich der beiden Kästen H bemächtigt haben, und durchbrechen wollen, so kann man seine retrade durch die beiden Türen M nehmen, diejelben hinter sich wohl verdammen,

Façade oder Auffrisz eines Blockhauses  
zu beschützung einer Brücke oder Strohmes.



und sich als dann noch hinter der fortu schenenden Traversen bei Nume Estellung wahren, auch kön man bei C noch einen starken Spanischen Rauten laufen, der nach dem dritten beiden Schieß-Scharten bei P defendiret, ret wird. So wird es dem Feind schwer genug fallen ein solches

Blockhaus zu emportieren.  
NB. Es können auch oben durch das Gordir z. oder mehr Löcher gemacht werden, wie im Profil angekündigt werden, und bei Q. und R. Z. schen, wodurch man Granaten und andres herunter auf den Feind werfen kan.

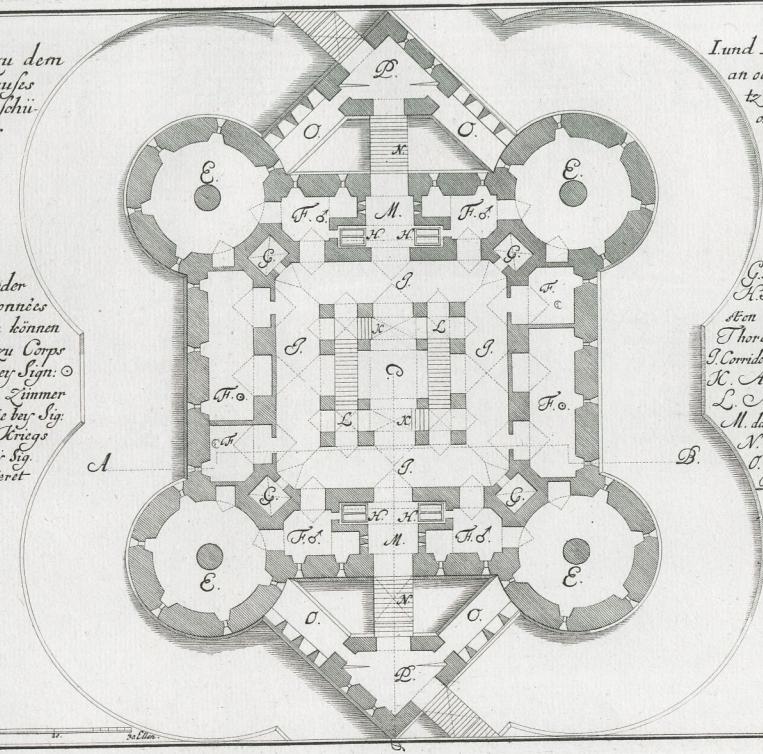
L. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 20. Ellen.



Grundriß zu dem  
eines Blockhauses  
zu legen, zu beschü-  
fens Passes

E. Rondels oder  
Tours Bastionnies  
F. Casematten können  
aber zgleich zu Corps  
de Garde wie bey Sign.  
d. gleichen zu Zimmer  
v. Officiers wie bey Sig.  
C. und anderen Kriegs  
bedienten wie bey Sig.  
d. zwischen apieret  
werden.

1000 1000 1000

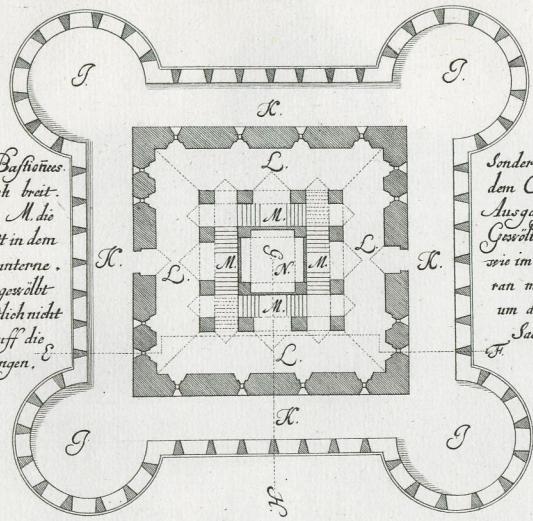


12.  
I. und II. Geschosß  
an oder in ein Wasser-  
tzung eines Ha-  
oder dergleichen.

G. Pulver Magazins  
A. Sand oder Stein-kä-  
sten auf Rollen vor die  
Thore zu gliedern.  
I. Corridor oder bedeckter Gang.  
X. Antritt der Treppe.  
L. Austritt der Treppe.  
M. das innwendige Thor.  
N. die Brücke.  
O. erhöhte Brustwehr.  
P. bedecktes Thor.



Grund-riss zu dem III. IV. und V. Geschos oder Etages des Blockhauses an oder in ein Wasser zu legen zu defendierung eines Hafens, Passes oder dergleichen.



J. Rondelle oder Tour Besienes  
K. Offener Wallgang von 12. Schuh breit.  
L. Corridor oder gewölkter Gang . M. die  
Treppe deren An und Ausritt in dem  
Erosz zu schen . N. die Lanterne ,  
welche à l'epreuve dela Bombe gewölbt  
werden mus . diese dient erstlich nicht  
allein um mehreres Licht aufß die  
Treppe und in die Etagen zubringen .

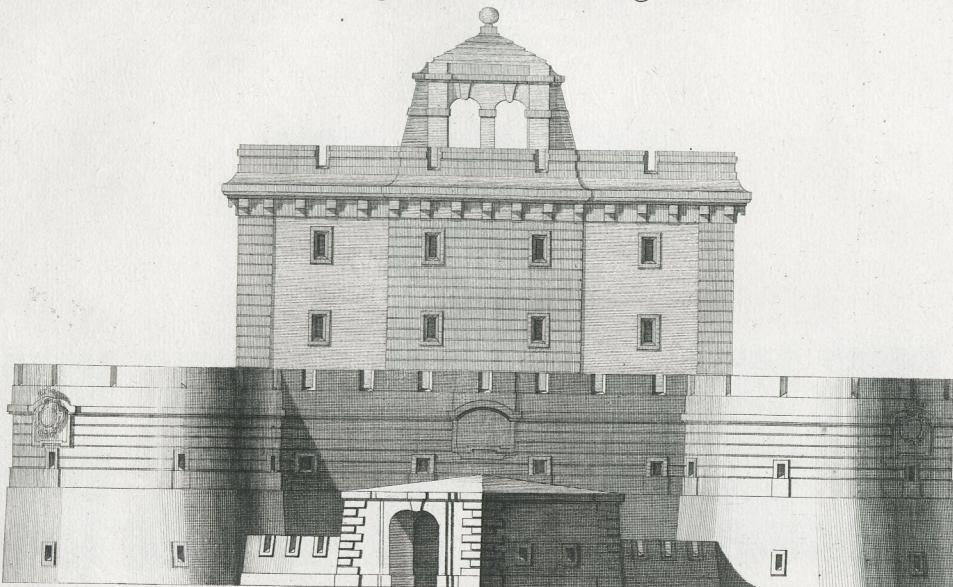
Sondern auch damit der Raum von  
den Canonieren einen besseren Zug und  
Ausgang habe . auch kann oben in dem  
Gewölbe ein Hacke forte gemacht werden .  
wie im Profil bei Sign : 2 zu sehen wo .  
van man Seil und Kloben anhängen kan .  
um die Canons und andre benötigte  
Sachen in die Geschosse zu bringen .

1. 2. 3. 4. 5. 15. 20. 25. 30. 35. 40. Ellen.



Façade oder Auffrisz eines Blockhauses an oder in ein Wasser zu legen,  
zu Defensirung eines Hafens, Pafses oder dergleichen.

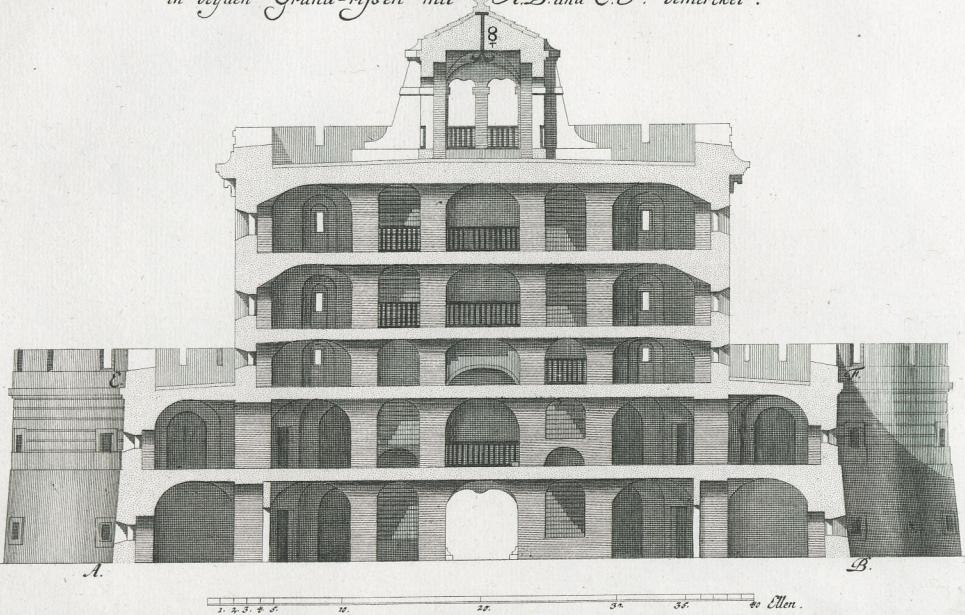
49



5. 10. 15. 20. 25. 30. 35. 40. Ellen.



25  
Profil oder Durchschnitt eines Blockhauses an oder in ein Wasser zu legen.  
zu defendirung eines Hafens, Passes oder dergleichen.  
in beiden Grund-rissen mit A.B und E.F. bemerket.

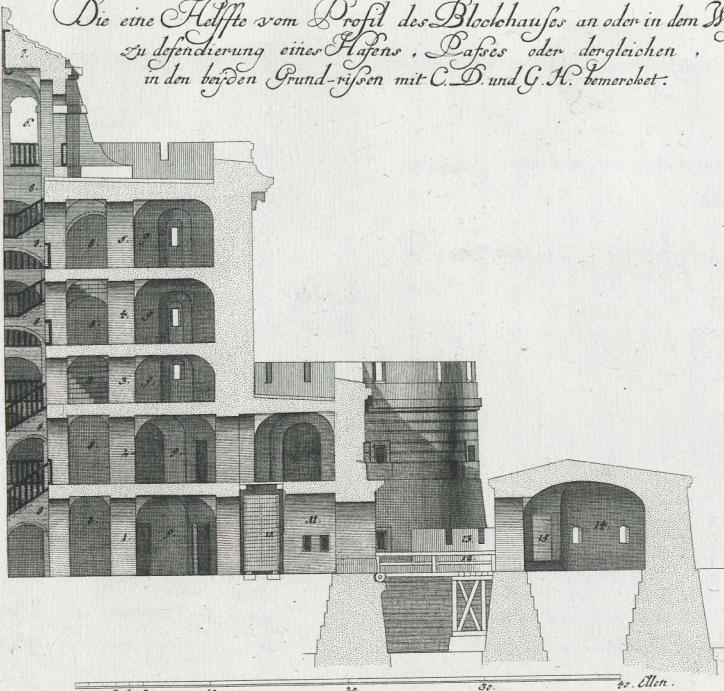




21

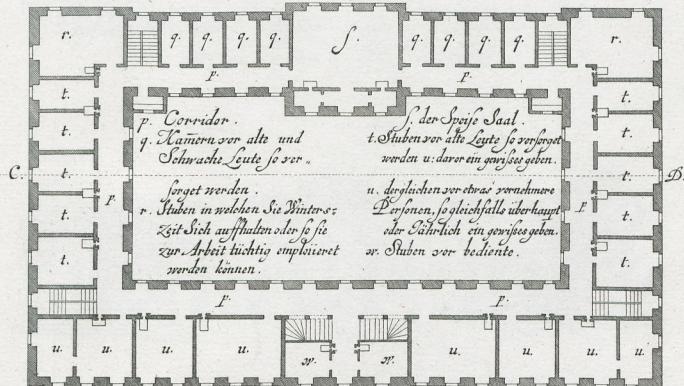
Die eine Hälfte vom Profil des Blockhauses an oder in dem Hafser  
zu defendirung eines Hafens, Dafses oder dergleichen,  
in den beiden Grund-rissen mit C.D. und G.H. bemerket.

1. Erste Etage oder Geschos.
2. Zweite Etage.
3. Dritte Etage.
4. Vierte Etage.
5. Fünfte Etage.
6. die Lanterne.
7. der Treppen zu Seit  
und Mägen.
8. die Treppe.
9. der Corridor.
10. der Stein oder Sand-  
kasten auf Rollen.
11. das innwendige Thor.
12. die Brücke.
13. Erhöhte Brustwehr.
14. bedachte Thor.
15. Thür nach der erhöh-  
ten Brustwehr.

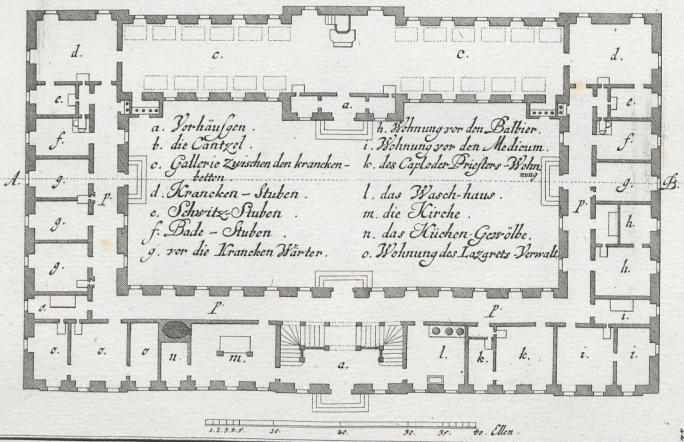




## Grund-riss vom andern Geschoss des Lazarets.



## Grund-riss des Ersten oder untersten Geschosses eines Lazaretts.





*Die Façade des Lazarets im Hofe mit den beyden  
Profilen der Seiten-Gebäuden, in den beyden Grund-rissen  
mit A.B. und C.D. bemercket.*



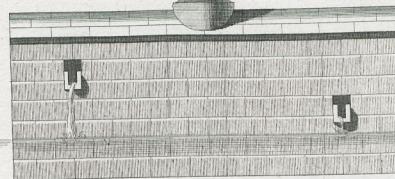
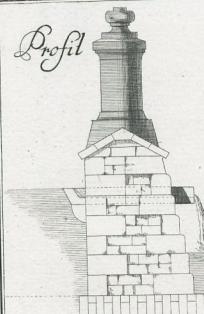
*Façade oder Vordere Seite des Lazarets.*





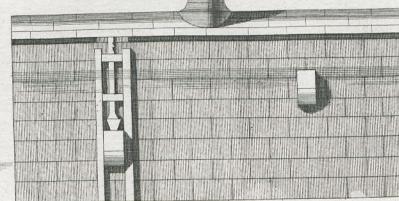
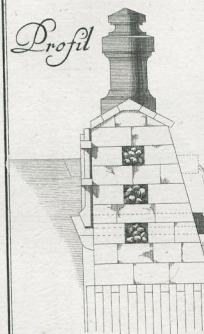
*Profil*

*Erstes Dessen  
wie derselbe  
eines Bahren  
von vorne zu sehn.*

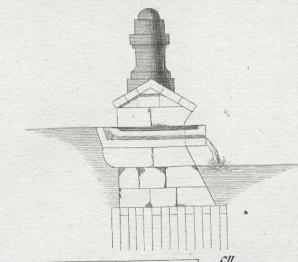


*Profil*

*Anderes Dessen  
wie derselbe von  
hinten zu sehn.*



*Noch z. Profil zu etwas Niedrigen Bahren.*

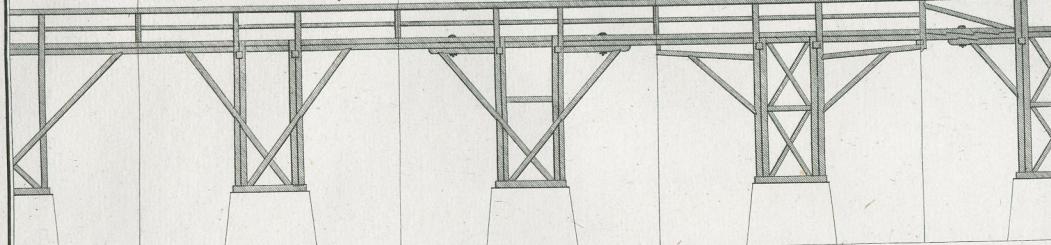


1. 2. 3. 4. 5.

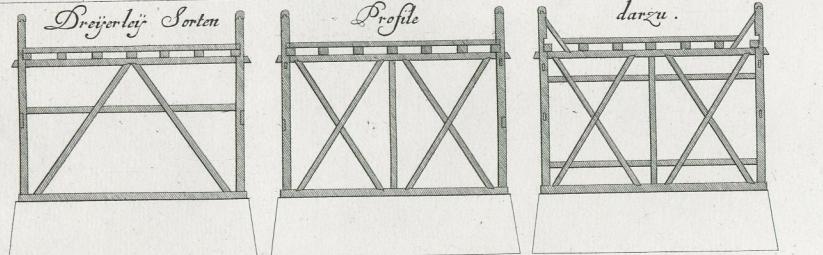
12.  
32. Ellen



Fünfforligr. Sorten von Bindwerk zu Brücken  
über Stadt-Gräben.

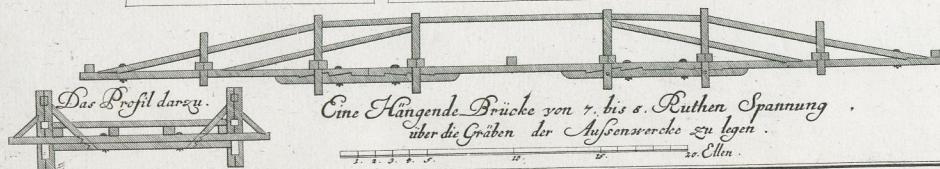


Drei- oder Sorten



Profile

darezu.



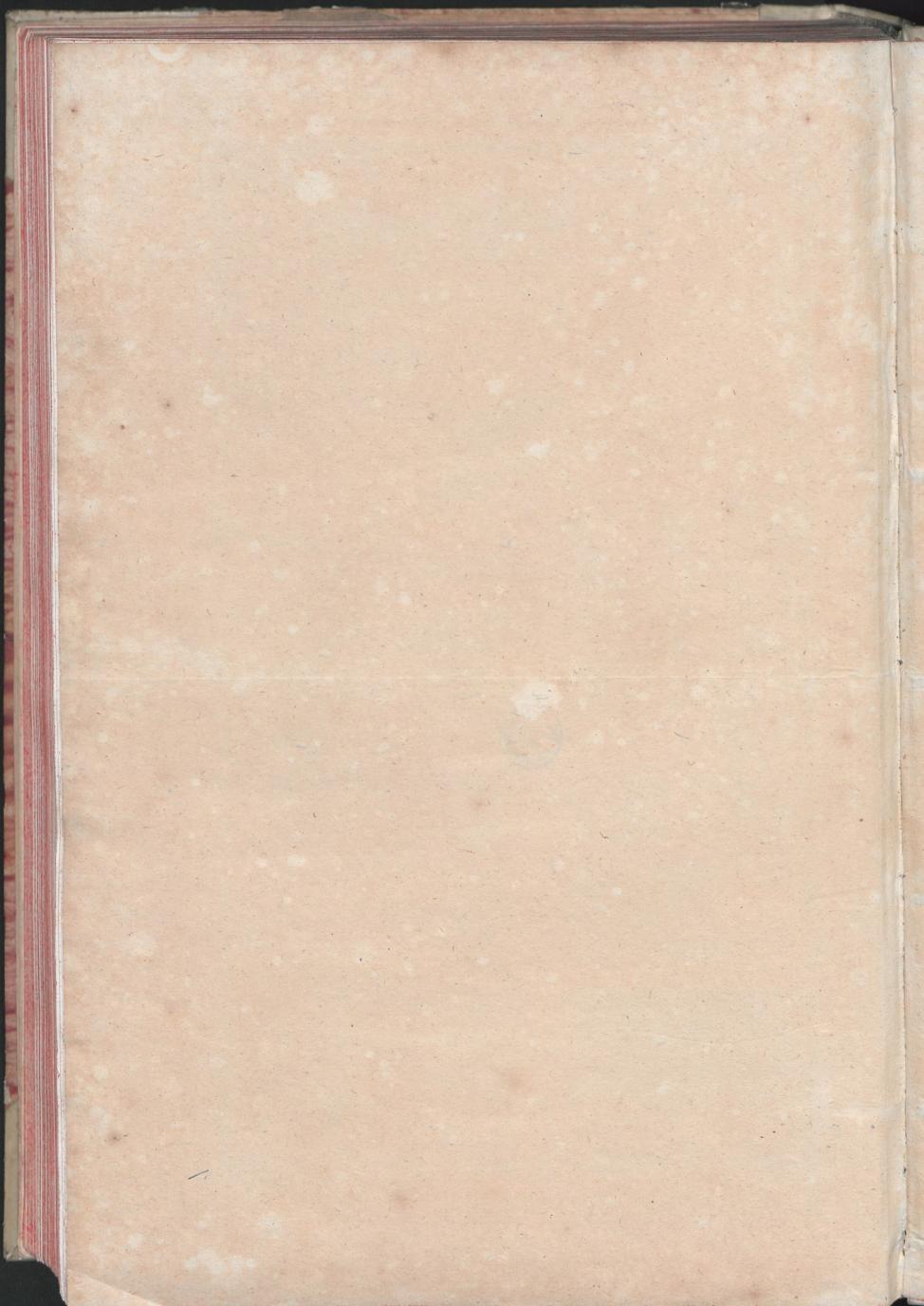
Das Profil darezu.

Eine Hängende Brücke von 7. bis 9. Ruten Spannung  
über die Gräben der Außenwerke zu legen.

3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. Ellen.







AB: 784286



f  
56,

1318



